

Für Ihren
Erfolg! Egal ob
Greening oder
normale
Zwischen-
frucht!

Zwischenfrüchte - Basis für Ihren Erfolg

Leistungsstarke Mischungen bei uns!

Was leisten Zwischenfrüchte für Ihren Erfolg?

Sie durchwurzeln den Boden und schaffen dadurch...

- Biomasse im Boden (= Futter für Regenwürmer und andere Lebewesen)
- Verbesserung der Bodenstruktur = weniger Bodenverdichtung
- Erhöhung der Wasserspeicherfähigkeit (über 100ltr/ha mehr Wasser)
- Erhöhung der Durchlüftung des Bodens
- Reduzierung der Verschlemmung des Bodens

Sie bedecken den Boden durch Ihren Aufwuchs und ...

- verhindern Erosion durch Regen und Wind
- unterdrücken Unkräuter und Ungräßer
- Biomasse ist wieder Futter für Regenwürmer und andere Lebewesen
- sorgen für positives Image durch blühstarke Mischungen
- bieten Bienen und anderen Insekten einen Lebensraum

Sie machen ein gutes Nährstoff Management:

- Sie speichern Nährstoffe
- Sie produzieren die Grundlage für den Humusaufbau
- Sie holen Nährstoffe aus tieferen Schichten und machen sie verfügbar
- Sie erschließen fixierte Nährstoffe wie Phosphor



Unterschätzen Sie nicht die Erosion durch Wasser (schon ab 5ltr/m² pro Stunde) oder Wind (ab 5-6m/s). Es gehen im Schnitt 14-16to/ha Oberboden durch Erosion verloren. In diesem Oberboden sind Stickstoff, Phosphor, Kali und mehr! Durch die Düngeverordnung können Sie diese Verluste nicht mehr ausgleichen!

Warum bieten wir neben den bekannten Mischungen von DSV, SaatenUnion etc. eigene Mischungen an?

1

Wir können keine Mischungen mit Erbsen, Ackerbohnen und Lupinen mehr sehen

- Diese Komponenten machen die Mischung teuer und lassen sich schwierig säen
- Diese Komponenten brauchen mehr Wasser, was in der Regel fehlt!
- Kleinsämige Mischungspartner sind häufig zu dick in der Mischung
- Wer Erbsen oder Ackerbohnen in der normalen Fruchtfolge baut, bekommt Fruchtfolgeprobleme
- Lupinen passen nicht auf alle Böden

2

Unsere Mischungen sind gut und günstig!

- Wir haben in der 3-13 Komponenten in der Mischung
- Dadurch sind Sie sicher im Anbau, auch bei Trockenheit
- Und erfüllen alle Anforderungen an Durchwurzelung und Biomasse Bildung

3

Unsere Erfahrung

- Wir verkaufen unsere Mischungen schon seit Jahren
- Wichtig ist ein möglichst früher Saatzeitpunkt
- Düngung vor der Saat
- Säen wenn möglich mit Säemaschine (bringt enorm viel!)
- Bodenbearbeitung nur soviel wie nötig und so wenig wie möglich!
- Wenn Sie die positiven Langzeiteffekte der Zwischenfrucht haben wollen, auf den Pflug verzichten!
- Lieber Mulchen und Direktsaat bzw. Strip-Till machen!



Das ist nicht immer einfach oder möglich, aber der Ertrag im nächsten Jahr steht und fällt mit einer guten und sinnvollen Zwischenfrucht!

Wir können nichts mehr mit Dünger ausgleichen! Und das zur rechten Zeit verfügbare Wasser wird knapper!

Und wenn Sie nur einen Senf oder Alexandriner Klee aussäen, dann ist das immer noch besser als nichts zu tun!

Hier sind wir aber mit unserer RapsTop oder den Mischungen MaisTop / WRMG / SG Schnellgrün auch im günstigen Preissegment!